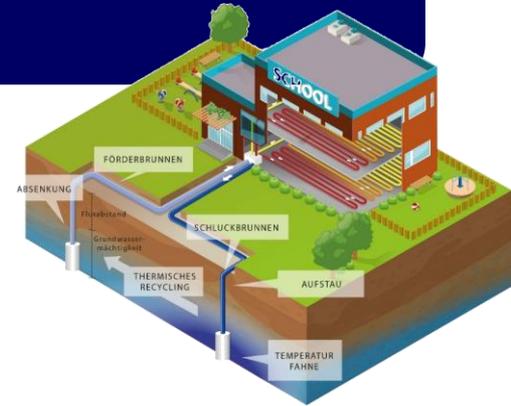


Thema: Oberflächennahe Geothermie - thermische Grundwassernutzung

Analyse der Effizienz von Grundwasserwärmepumpen in München und Erarbeitung von Informationsgrundlagen für die breite Öffentlichkeit zur Klärung von Vorbehalten gegenüber der thermischen Grundwassernutzung

Rahmen: Die thermische Nutzung des Grundwassers ist ein wichtiger Faktor für die klimaneutrale Wärme- und Kältebereitstellung in der Stadt München. Jedoch werden diese oftmals sehr unterschiedlich betrieben und unterscheiden sich daher in ihrer Effizienz. Auch verändern sich die Rahmenbedingungen, wie Grundwasserstände. Dies soll anhand einer Studie in München untersucht werden. Das RKU (Referat für Klimaschutz und Umwelt der Stadt München) wird in der kommunalen Wärmeplanung häufig auch mit grundsätzlichen Fragen der Bürger*innen zum Thema Grundwasser konfrontiert. Daher müssen diese Themen wissenschaftlich fundiert in Merkblättern dargestellt werden, um zur Aufklärung beizutragen.



Aufgaben:

- Durchführung einer Umfrage zu Grundwasserwärmepumpen bei Münchner Bürger*innen
- Analyse der Angaben aus der Umfrage zu Problemen und Effizienz von Anlagen der thermischen Nutzung
- Ableitung von Handlungsempfehlungen für Grundwasserwärmepumpen
- Erstellung von Merkblättern, welche die relevantesten Fragen beantworten
- Durchführung von Befragungen zur Verständlichkeit und Auswertung der Merkblätter und Einarbeitung von Feedbacks

Betreuer:

Kai Zosseder (TUM), Fabian Böttcher (Landeshauptstadt München)

Bei Interesse Email an: kai.zosseder@tum.de